

AMRUM

FREI

HOCH

DREI



INHALT

03 RUBRIK INSELMENSCH

Svenja Rehm –
Detailverliebt in Amrum

05 RUBRIK NATUR

Amrum-Fotowettbewerb
2022: „Wald, Wiesen,
Heide“

06 RUBRIK WOHLFÜHLEN

Ausstellungen 2022

07 RUBRIK TYPISCH ÖÖMRANG

Fotografieren

08 SOCIAL MEDIA PAGE

09 KONTAKT & IMPRESSUM



©Foto: privat



INSEL MENSCH

SVENJA REHM – DETAILVERLIEBT IN AMRUM

„Amrum ist mein Herzensort!“

Ihr Lebensinhalt ist das neue Ladengeschäft in der Inselstraße 30 in Wittdün auf Amrum. Svenja Rehm lebt hier ihren Traum mit dem Label „I love Amrum“. Mit viel Liebe und Leidenschaft bietet sie den Insulanern und Urlaubern ein besonderes Sortiment an Wohninterieur und Accessoires an. Auch eine Bekleidungsline auf Bio-Basis wird aktuell aufgebaut. Daneben berät sie gemeinsam mit ihrem Mann Immobilieninteressierte und vermittelt eigene und fremde Ferienwohnungen an Gäste.

Nach vielen Jahren als Beamtin in Hamburg hat sich Svenja vor einem Jahr entschieden, für immer auf Amrum zu leben. „Meine Mutter ist Amrumerin und ein Großteil meiner Familie lebt hier. Nun, nach 42 Jahren Lebenszeit, schlage ich endlich selbst auf Amrum meine Wurzeln aus!“

„WARUM IST AMRUM MEIN HERZENSORT? HIER BEKOMME ICH EINFACH AM MEISTEN LUFT UND MEINE SEELE KOMMT ZUR RUHE. ICH BIN IM GLEICHGEWICHT, GESUND UND GLÜCKLICH. DAS SCHAFFT SO KEIN ANDERER ORT AUF DIESER WELT!“

Die unglaubliche Weite auf der Insel ist für Svenja Freiheit pur. „Ich habe schon vor vielen Jahren gemerkt, dass es den Augen und der Seele sehr gut tut, wenn man weit blicken kann, ohne direkt wieder ein Gebäude vor der Nase zu haben. Das geht auf Amrum besonders gut. Einfach über die Dünenkante laufen und dann Augen auf, um das Meer zu genießen und in der Ferne eine Insel am Horizont zu entdecken.“

Für Svenja ist ihre „hohe Düne“ eine der schönsten Natur-Spots auf der Insel. Rechts vom FFK-Campingplatz, vorbei am Leuchtturm, läuft ein kleiner Pfad, mitten durch die Dünen bis zum Strand. Diesen nutzt sie, um von dort aus über die ganze Insel zu schauen. Auch der sogenannte Kapitänshaken am Kniepsand in Wittdün hat es ihr angetan: Dort ist sie häufig mit ihrem Hund Eulchen unterwegs, um die Einsamkeit zu genießen, angespülten Müll zu sammeln oder den Geräuschen der Wellen zu lauschen.

Ihr Tipp für Erstreisende: „Packt den Koffer nicht zu voll. Auf Amrum braucht man nicht viel zum Glücklichen. Hier fühlt man ganz schnell, wer man wirklich ist. Eine warme, wind- und regenfeste Jacke – egal zu welcher Jahreszeit – gehört aber auf jeden Fall ins Reisegepäck.“

Und das Café Auszeit ist für Svenja ein wahres Pilgerziel. Am liebsten genießt sie hier die Käse-Sahne-Torte! Alle Kuchen und Torten werden von Inhaberin Stephanie Beiß selbst hergestellt. Die Auswahl ist fast unerschöpflich und wechselt so regelmäßig, dass es keine feste Kuchenkarte gibt.

Svenja und Dennis Rehm

eröffneten Ihr neues Domizil in Wittdün kurz vor Weihnachten 2021. Sie verbinden hier den Concept-Store I love Amrum mit Wohninterieur, Accessoires und Bekleidung sowie einer Agentur für Ferienwohnungen und ein Maklerbüro. Und das alles mit Amrumer Wurzeln. Die offizielle Eröffnung wird am 1. April 2022 gefeiert.

I love Amrum

Inselstraße 30

25946 Wittdün auf Amrum

<https://www.iloveamrum.de/>

Telefon: +49 (0) 160-189 57 53

E-Mail: moin@iloveamrum.de

<https://www.amrum-news.de/2021/12/30/i-love-amrum/>

**#amrumfreihochdrei #inselmensch
#amrum #amrumliebe**

AMRUM DIE INSEL DER FREIHEIT #AMRUMFREIHOCHDREI



NATUR

AMRUM-FOTOWETTBEWERB 2022: „WIESE, WALD UND HEIDE AUF AMRUM“



„Fotografie ist die Geschichte, die ich nicht in Worte fassen kann“, sagte einmal Destine Sparks, preisgekrönter Landschaftsfotograf aus Australien. Sie halten den Augenblick fest, verorten Erlebnisse und lassen Geschichten fühlen. Ob das Rauschen des Wattenmeeres, das Sandknistern unter den Füßen, das Windgeflüster durch die Dünen oder der Ruf der Austernfischer – Fotos weisen immer wieder den Weg ins Hier und Jetzt, lassen uns in Erinnerung schwelgen und bereiten auch anderen Freude.

Buchtipp „Ab nach draußen“ von Sven Sturm

Sven Sturm ist Naturfotograf auf Amrum und liebt die einzigartigen Landschaften der Insel.

2017 ist sein Buch „Ab nach draußen“ erschienen. Hier beeindruckt er mit seinen Landschaftsaufnahmen durch dramatische Lichtstimmungen, wie sie unter anderem bei einem Herbststurm oder einer sternklaren Nacht erscheinen. Mit einfühlsamen Bildern fängt er die verschiedenen Persönlichkeiten der heimischen Tierwelt ein. Außerdem werden interessante Menschen portraitiert, die sich viel in der Natur aufhalten. Sein gesamtes Autorenhonorar spendet Sven Sturm dem Amrumer Naturschutzverein „Öömrang Ferian i.F.“.

Weitere Informationen hier.

Amrum-Fotowettbewerb 2022 gestartet

Die AmrumTouristik freut sich, auch in diesem Jahr wieder einen Fotowettbewerb zu veranstalten, diesmal unter dem Motto „Wiese, Wald und Heide auf Amrum“. Denn die Insel der Freiheit ist mehr als Meer, Strand und Küste.

Hier kann man aus dem Vollen schöpfen: mit rund 200 Hektar Wald und einem Flächenanteil von etwa 10 Prozent ist Amrum die waldreichste Nordseeinsel. Ein großer Teil ist mit Heide bedeckt, insbesondere zwischen Nebel und Norddorf. Der Übergang von Heide zu Wald birgt ebenso viele schöne Fotomotive. Hier wird „die Linse“ garantiert nicht aus dem Staunen kommen.

Gesucht sind also die schönsten Fotos inmitten der reichen Landschaft Amrums, die über diesen Link hochgeladen werden können (<https://fotowettbewerb.amrum.de/fotowettbewerb-upload/>). Teilnehmen kann jeder ab einem Alter von 16 Jahren mit maximal drei Dateien im PNG- oder JPG-Format. Die 100 besten Fotos aller Teilnehmer werden im Internet zur weiteren Abstimmung veröffentlicht. Einsende- bzw. Einstellungsschluss ist der 15. Oktober 2022. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen sind hier abrufbar.

Der Amrum-Fotowettbewerb wurde 2003 ins Leben gerufen, seit 2013 wird das Siegermotiv online ermittelt. 2021 wurden knapp 1.200 Bilder hochgeladen. Die Gewinner dieses Fotowettbewerbs mit dem Thema „Von der Blauen Stunde bis Mitternacht“ können hier eingesehen werden.

Auch in diesem Jahr geht die AmrumTouristik von einer regen Teilnahme aus und freut sich auf viele schöne Landschaftsmotive, die zum Träumen und Reisen auf die Insel anregen.

**#amrumfreihochdrei #inselnatur
#amrum #amrumliebe**

WOHLFÜHLEN

AUSSTELLUNGEN 2022



@Foto: AmrumTouristik

Dass auch eine kleine Insel wie Amrum ein attraktives Kulturangebot haben kann, beweisen die aktuellen Veranstaltungen und die Dauer- sowie wechselnden Ausstellungen im Veranstaltungsort der AmrumTouristik, dem Gemeindehaus in Norddorf. Heute stellen wir die Künstler*innen kurz vor, die dort mit einzigartigen Kunstwerken vertreten sind:

Hilla Randow – Landschaftsbilder in Aquarell und Acryl

Eine enge Freundschaft mit Amrums Landschaft verbindet die waschechte Amrumerin Hilla Randow mit ihren Bildern. Ihre künstlerische Ader hat sie von ihrem Großvater William Moldenhauer, verfeinert in einem Studium an der Werkkunstschule in Hamburg. Seit 1974 ist sie zurück auf der Insel und ist seit Ende der Achtziger fester Bestandteil der Amrumer Ausstellungen, erst in der Windmühle und später im Gemeindehaus. Ihre Landschaftsbilder in Aquarell und Acryl haben eine einzigartige Ausdrucksstärke. Kräftige Farben mit Wiedererkennungswert der Insel, ob am Wattenmeer, Strand, Wald oder die historischen Friesenhäuser mit farbenprächtigen Stockrosen. Einmalige Wolkenbildungen und Lichtstimmungen sind in ihren Malereien perfekt in Pinselstriche verpackt.

Wiebke Meier – Wechselausstellung von Ostern 2022 bis Ostern 2023

Die Malerin Wiebke Meier stammt aus Heiligenhafen und wird erstmalig auf Amrum ausstellen. Ihre Landschaftsaquarelle sind zu sehen vom 16.04.22 bis zum 31.03.23. Seit mehr als 20 Jahre malt sie vorwiegend maritime Landschaften, naturalistisch aber auch abstrakt. Seit 2020 ist sie auch Dozentin für Malreisen und Online-Kurse über artistravel.eu.

Kai Quedens: Land schafft Bilder

Die von Kai Quedens gewählte Arbeitsweise ist konsequent dem von ihm gewählten Motiv, der norddeutschen Heimat, angepasst. Jeden Tag



arbeitet er an Skizzen, kleinen Aquarellen, aber auch Bildern aus der Phantasie. Farbe erhält dabei einen besonderen Rang in einer nur noch selten angewandten Technik, der Eitempera-Malerei. Dabei werden Pigmente in einer Emulsion aus Ei und Leinöl gemischt und verleihen der Palette starke Leuchtkraft. So können seine Landschaftsbilder als expressiv und ausdrucksstark bezeichnet werden. Jedes seiner Bilder hat eine friesische Betitelung, die die enge Verwurzelung mit der dargestellten Umgebung untermauert.

Birgitt Sokollek: Licht der Insel eingefangen

Nicht nur durch ihre wunderschönen Aquarellbilder, sondern auch durch ihre Tonskulpturen und ihre beliebten Malkurse ist Birgitt Sokollek auf der ganzen Insel bekannt. Bei den Naturgewalten der Insel setzt ihre Malerei an: Sie fängt die einzigartigen Lichtverhältnisse der nordischen Küstenlandschaft zu den verschiedenen Tages- und Jahreszeiten ein. Ergänzend malt sie die Lebewesen der Insel, Pflanzen und Tiere, und die Spuren, die das Leben am Rande der Welt hinterlässt wie beispielsweise Fundstücke vom Flutsaum.

Otfried Schwarz: Wiedererkennbare Mischtechnik

Auch Otfried Schwarz, bekannt als "Panscho", stellt einige seiner Werke in den Haupträumen des Gemeindehauses aus. Er ist zum einen Teil Berliner und zur anderen Seite Amrumer und lässt sich von seinem Gefühlszustand in seinen Malereien leiten. Am endlosen Sandstrand von Amrum schweift sein kreatives Auge über die "Perle der Nordsee". Diese Perle malt er in einzigartigen, wilden Farbenprachten, die die Insel zu jeder Tageszeit ausstrahlt. Ob kräftiger Sonnenuntergang, starke Winde, dramatische Wolkenbildungen, tosende Nordsee oder kunterbunte Wattwiesen, Panschos Malgebiete sind weit gestreut und doch mit unverkennbarer Wiedererkennung.

Adresse des **Gemeindehauses Norddorf:**
Henershuuch 5, 25946 Norddorf
Infos zu Freizeitangeboten [hier](#).
Hier geht es zum [Veranstaltungskalender](#):

**#amrumfreihochdrei #inselgesundheit
#amrum #amrumliebe**

TYPISCH ÖÖMRANG

”

**„KNIPSE“ ODER VERALTET
„UFNEM“ (ÖÖMRANG)**

„FOTOGRAFIEREN“ (DEUTSCH)

“

Dieses Wort kann man sicher gut
gebrauchen, wenn man auf der Insel
unterwegs ist und beim diesjährigen
Amrum-Fotowettbewerb mitmachen will.
Wir wünschen viel Spaß beim „knipse“!

#amrumfreihochdrei
#öömrang
#amrum #amrumliebe

SOCIAL MEDIA PAGE



<https://www.instagram.com/nordseeinselamrum>



<https://www.facebook.com/amrum>



<https://www.pinterest.de/amrum2326/>



<https://twitter.com/InselAmrum>

KONTAKT / IMPRESSUM

Verantwortlich für das Online Mag #amrumfreihochdrei:

primo PR

Am Borsdorfer 13

60435 Frankfurt

info@primo-pr.com

+ 49 (0)69/530 546 50

www.primo-pr.com

Ust-ID: DE 280778062 Finanzamt Frankfurt

Vertretungsberechtigte Gesellschafter und Online-Redaktion:

Nuray Güler: n.gueler@primo-pr.com

Anne Heussner: a.heussner@primo-pr.com

Das Online Mag AMRUMFREIHOCHDREI erscheint zweimal im Monat und wird an einen ausgewählten Medienverteiler digital versendet bzw. steht auch als Blättervariante online über www.flipsnack.com bereit.

Rechtliche Hinweise

Primo PR Anne Heussner & Nuray Güler GbR. Alle Rechte vorbehalten. Alle Inhalte (Texte, Bilder, Animationen) sowie deren Anordnung im Online Mag unterliegen dem Schutz des Urheberrechtsgesetzes und anderer Schutzgesetze. Die Inhalte dürfen nur im Rahmen der Schrankenbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes vorbehaltlich weiterer anwendbarer Gesetze ohne vorherige schriftliche Zustimmung von primo PR genutzt werden. Für die Inhalte fremder, verlinkter Internetangebote wird keine Verantwortung übernommen.

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Sie erhalten diese Information, da wir davon ausgehen, dass diese für Ihre Tätigkeit als Journalist/Blogger/Medienvertreter relevant ist. Sollten Sie keine weiteren Informationen wünschen, so teilen sie uns dies per Mail an info@primo-pr.com bitte mit. Wir werden Sie unverzüglich aus dem Verteiler löschen.



www.amrum.de